

## Was ist das Besondere an der Medizin?

Ausgewählte Ergebnisse von HIS-Studien.

---

Berlin, 18.05.2010  
Kolja Briedis

## Gliederung des Vortrags

---

1. Ein paar einleitende Worte zu HIS
2. Entwicklung der Absolvent(inn)enzahlen
3. Studienabbruch
4. Auslandsmobilität im Studium
5. Erwerbstätigkeit im ärztlichen Beruf
6. Erwerbstätigkeit im Ausland nach dem Studienabschluss
7. Verbleib in der Forschung
8. Kompetenzen
9. Studienbewertung

# Einleitung

---

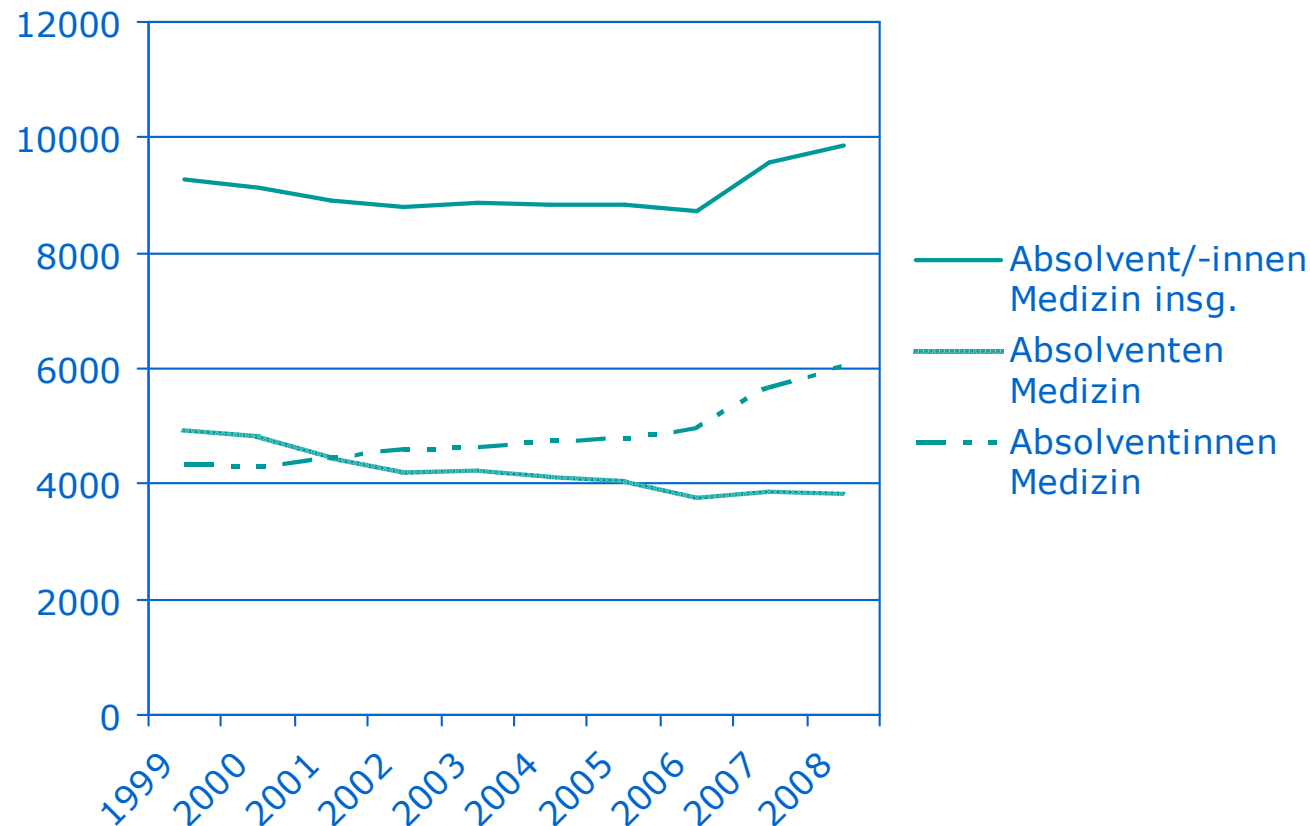
## Betätigungsfelder von HIS

Die HIS unterstützt die Hochschulen und die staatliche Hochschulpolitik

- im Bereich Hochschul-IT als Softwarehaus der Hochschulverwaltungen;
- im Sektor Hochschulforschung in Form von empirischen Untersuchungen und anderen Expertisen;
- im Bereich Hochschulentwicklung auf den Feldern Hochschulorganisation und Hochschulbau.

# Entwicklung der Absolventenzahlen

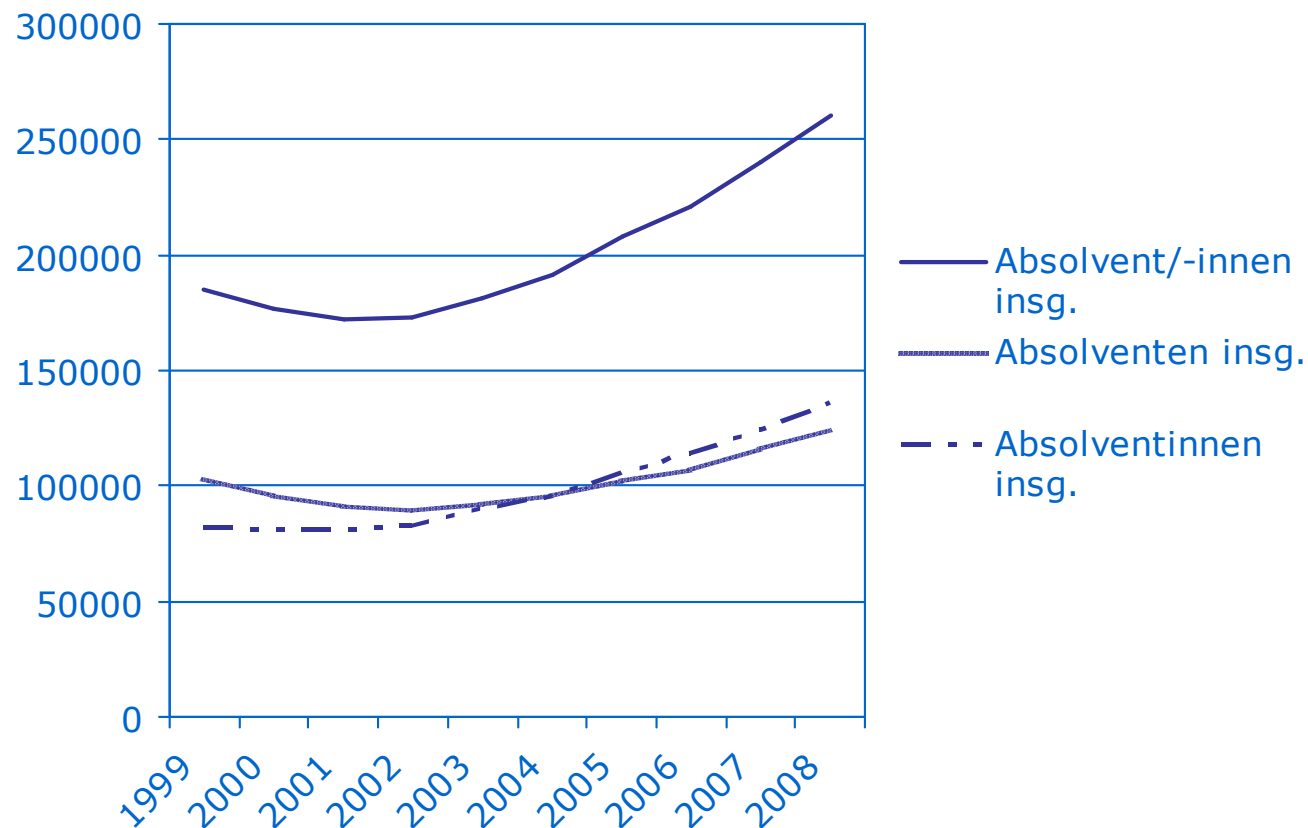
Entwicklung der Absolventenzahlen in der Medizin von 1999 bis 2008, differenziert nach Geschlecht (nur Erstabsolvent/-innen)



Quelle: stat. Bundesamt, eigene Auswertungen mit ICE

# Entwicklung der Absolventenzahlen

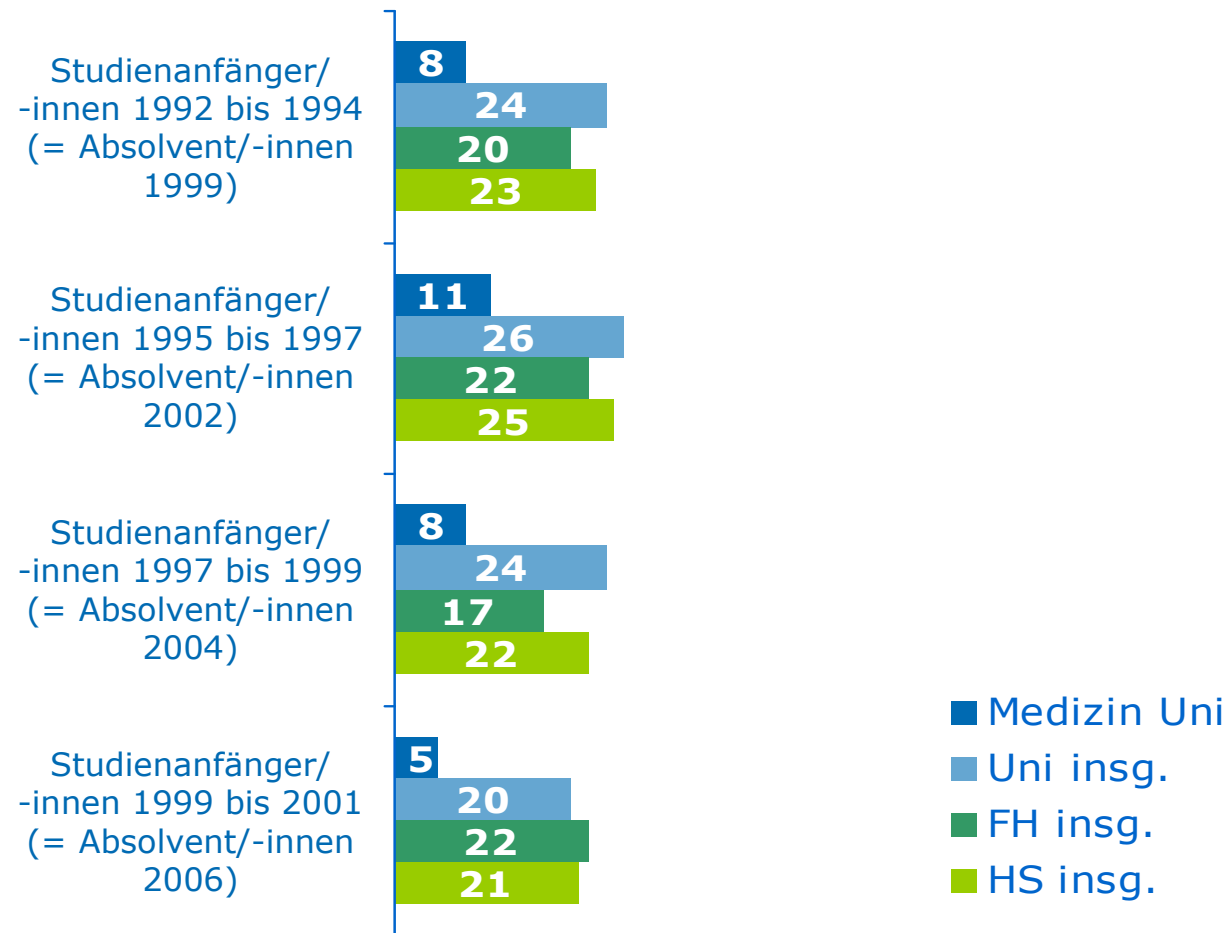
Entwicklung der Hochschulabsolventenzahlen von 1999 bis 2008, differenziert nach Geschlecht (nur Erstabsolvent/-innen)



Quelle: stat. Bundesamt, eigene Auswertungen mit ICE

# Studienabbruch

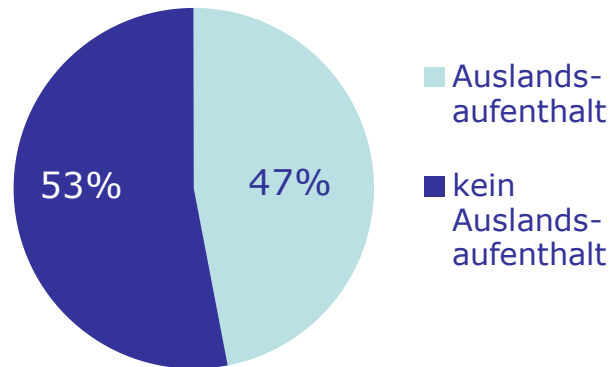
Abbruchquoten, in Prozent



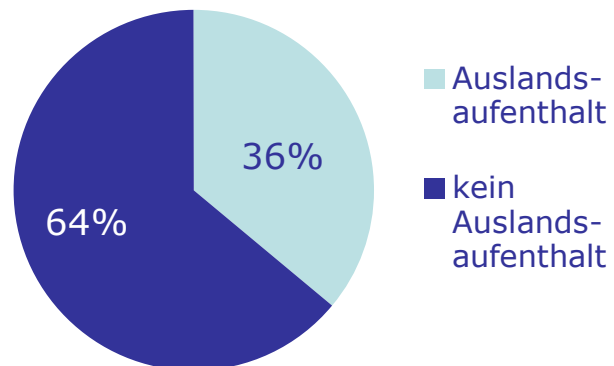
Quelle: HIS-Studienabbruchstudie 2009

# Auslandsmobilität im Studium

Studierende in höheren Semestern,  
nur Medizin (in %)



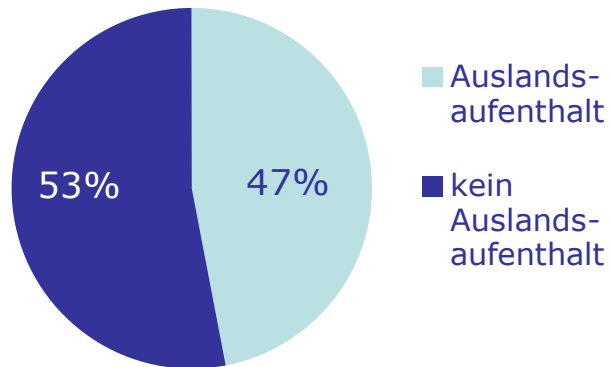
Studierende in höheren Semestern,  
Uni insg. (in %)



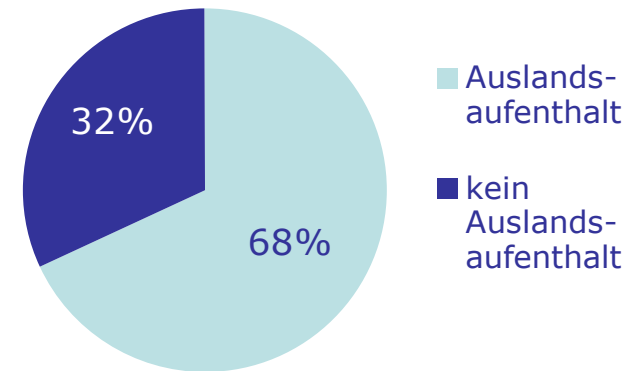
Quelle: DSW/HIS 18. Sozialerhebung

# Auslandsmobilität im Studium

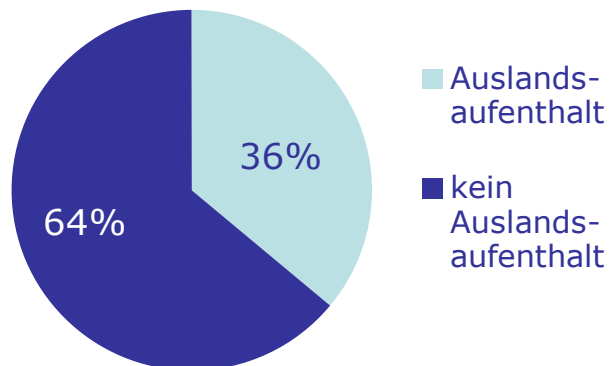
Studierende in höheren Semestern,  
nur Medizin (in %)



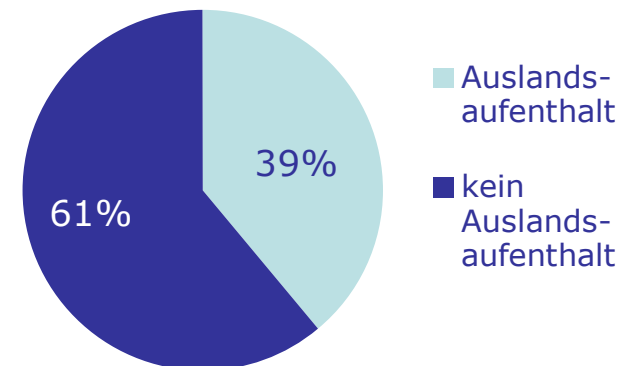
Absolvent/-innen,  
nur Medizin (in %)



Studierende in höheren Semestern,  
Uni insg. (in %)



Absolvent/-innen,  
Uni insg. (in %)



Quelle: DSW/HIS 18. Sozialerhebung

Quelle: HIS Absolventenbefragung 2007



## Erwerbstätigkeit im ärztlichen Beruf

	Von den Mediziner/-innen sind aktuell erwerbstätig (in %)	Davon sind ... als Ärztin/Arzt erwerbstätig	Gesamtquote der aktuell als Ärztin/Arzt Tätigen
Jahrgang 2005, 1 Jahr nach dem Examen	94 %	94 % →	88 %
Jahrgang 2001, 1 Jahr nach dem Examen	98 %	98 % →	96 %
Jahrgang 2001, 5 Jahre nach dem Examen	85 %	98 % →	91 %
Jahrgang 1997, 1 Jahr nach dem Examen	93 %	98 % →	91 %
Jahrgang 1997, 5 Jahre nach dem Examen	86 %	94 % →	81 %
Jahrgang 1997, 10 Jahre nach dem Examen	92 %	94 % →	86 %

Quelle: HIS-Absolventenbefragungen 2007, 2008 und 2009, eigene Auswertungen

# Erwerbstätigkeit im Ausland nach dem Studienabschluss

Auslandserwerbstätigkeit nach dem Examen, in % (bezogen auf Erwerbstätige)

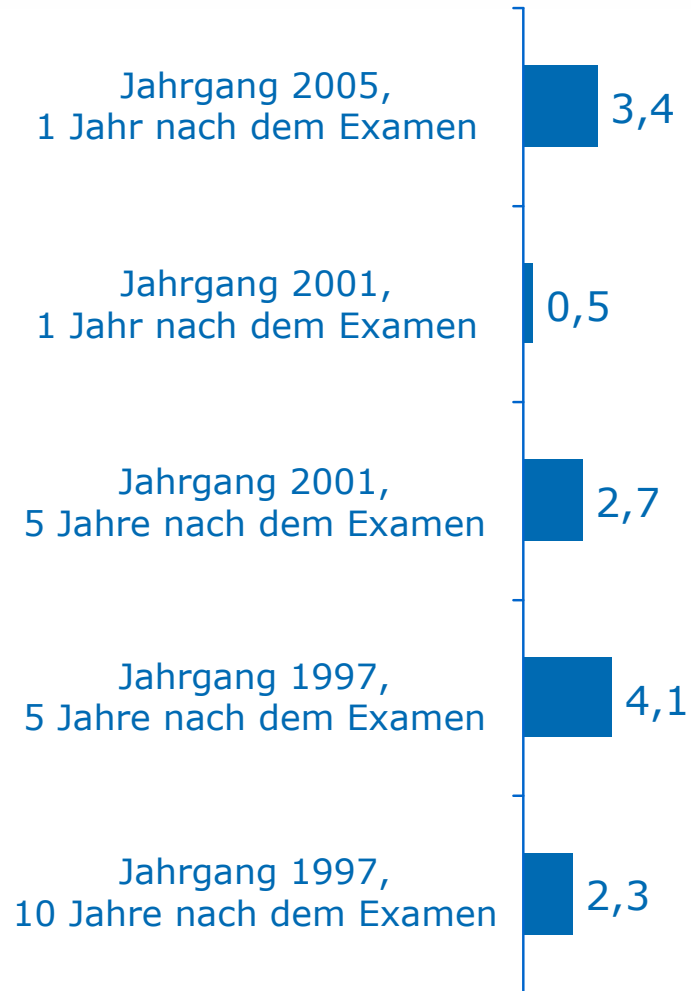


Quelle: HIS-Absolventenbefragungen 2007, 2008 und 2009, eigene Auswertungen

## Verbleib in der Forschung

Anteile von Medizinabsolvent/-innen mit forschenden Tätigkeiten

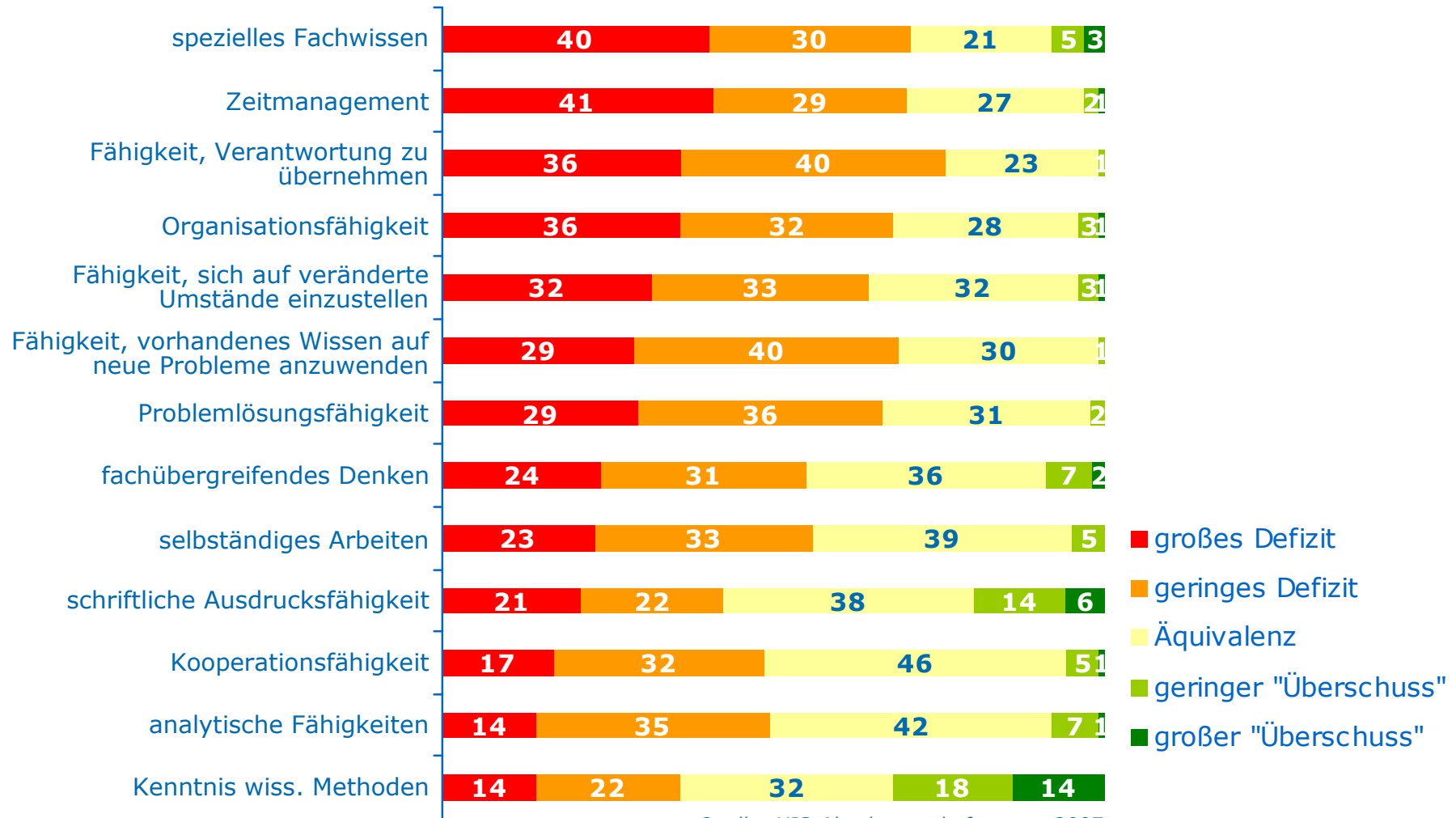
(Werte in %)



Quelle: HIS Absolventenbefragungen

# Kompetenzen

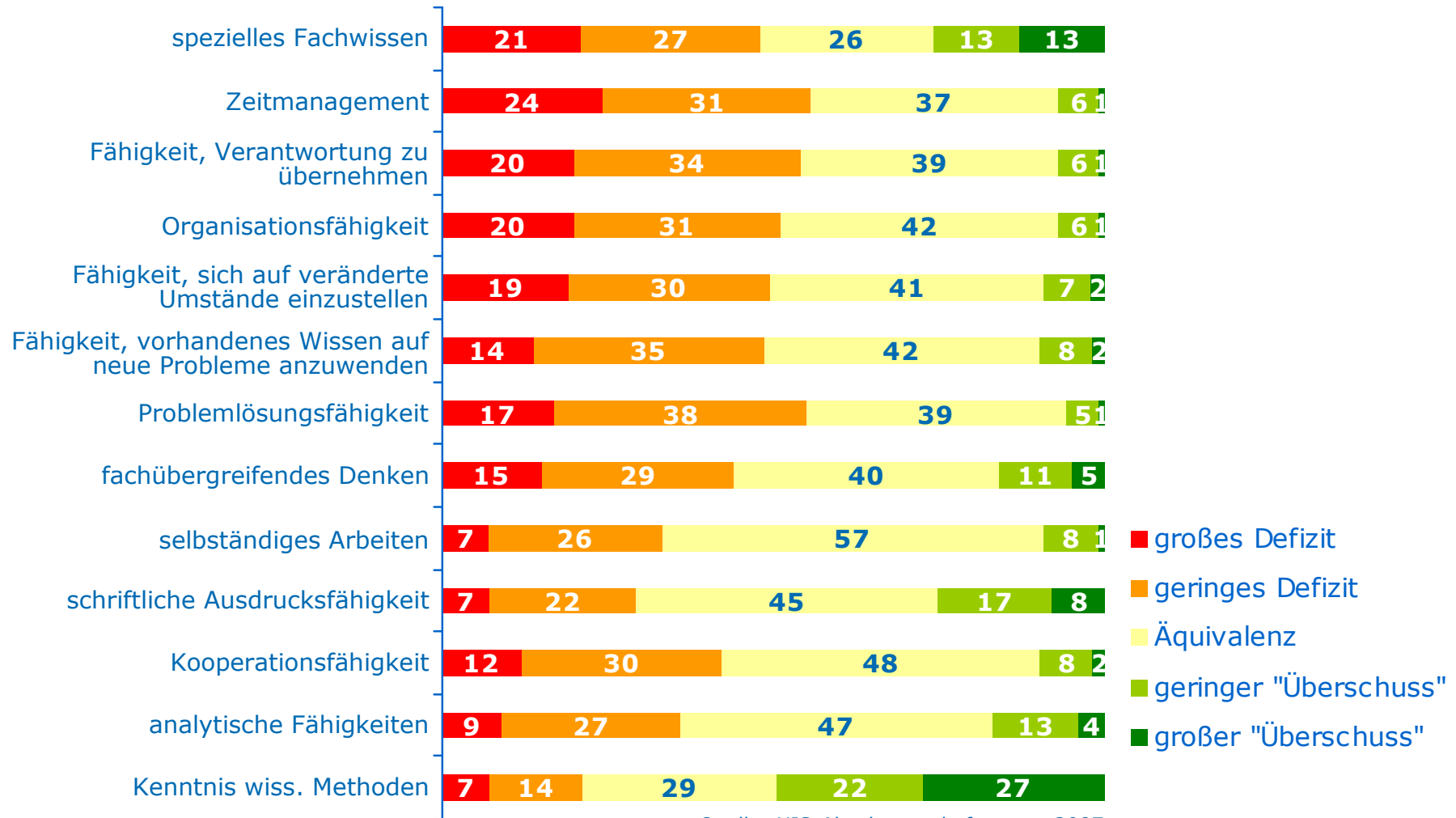
Differenzen zwischen verfügbaren und geforderten Kompetenzen  
bei Medizinabsolvent/-innen (Absolventenjahrgang 2005, in %)



Quelle: HIS-Absolventenbefragung 2007

# Kompetenzen

Differenzen zwischen verfügbaren und geforderten Kompetenzen  
bei Universitätsabsolvent/-innen (Absolventenjahrgang 2005, in %)

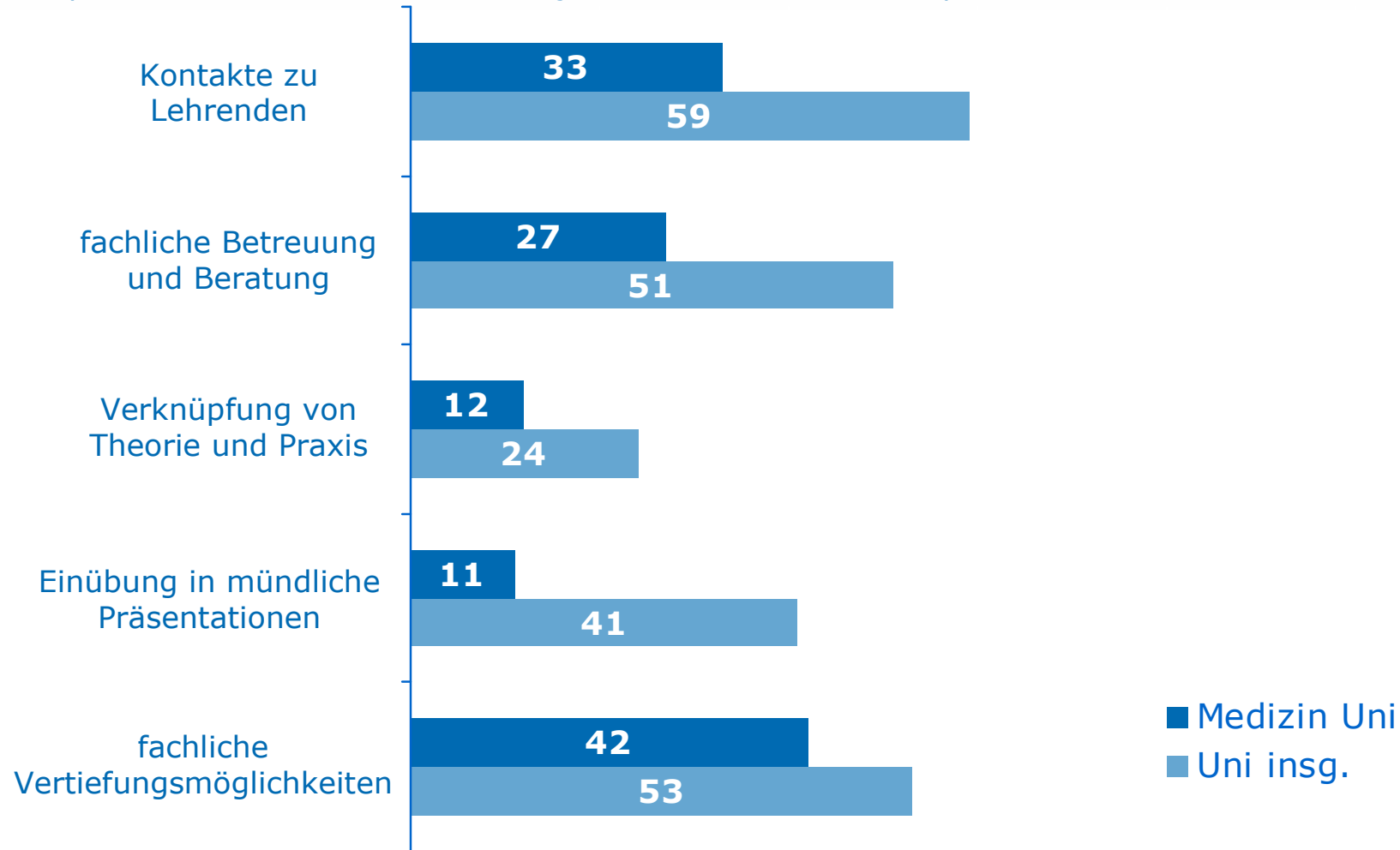


Quelle: HIS-Absolventenbefragung 2007

# Studienbewertung

Bewertung von Studienmerkmalen in der Medizin und universitären Fächern insgesamt

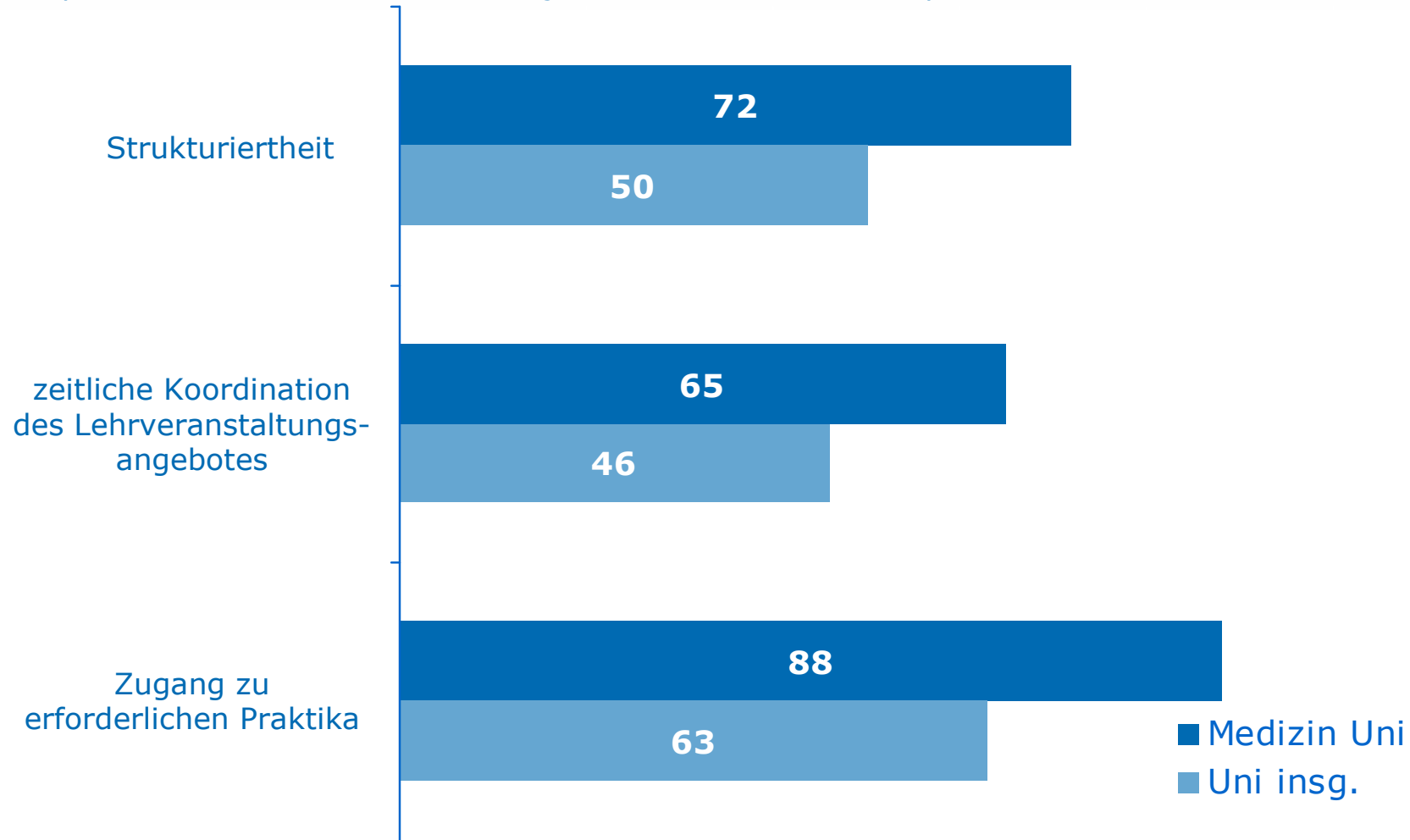
(Werte 1 und 2 einer Skala von 1 = „sehr gut“ bis 5 = „sehr schlecht“, in %)



Quelle: HIS Absolventenbefragung 2007

# Studienbewertung

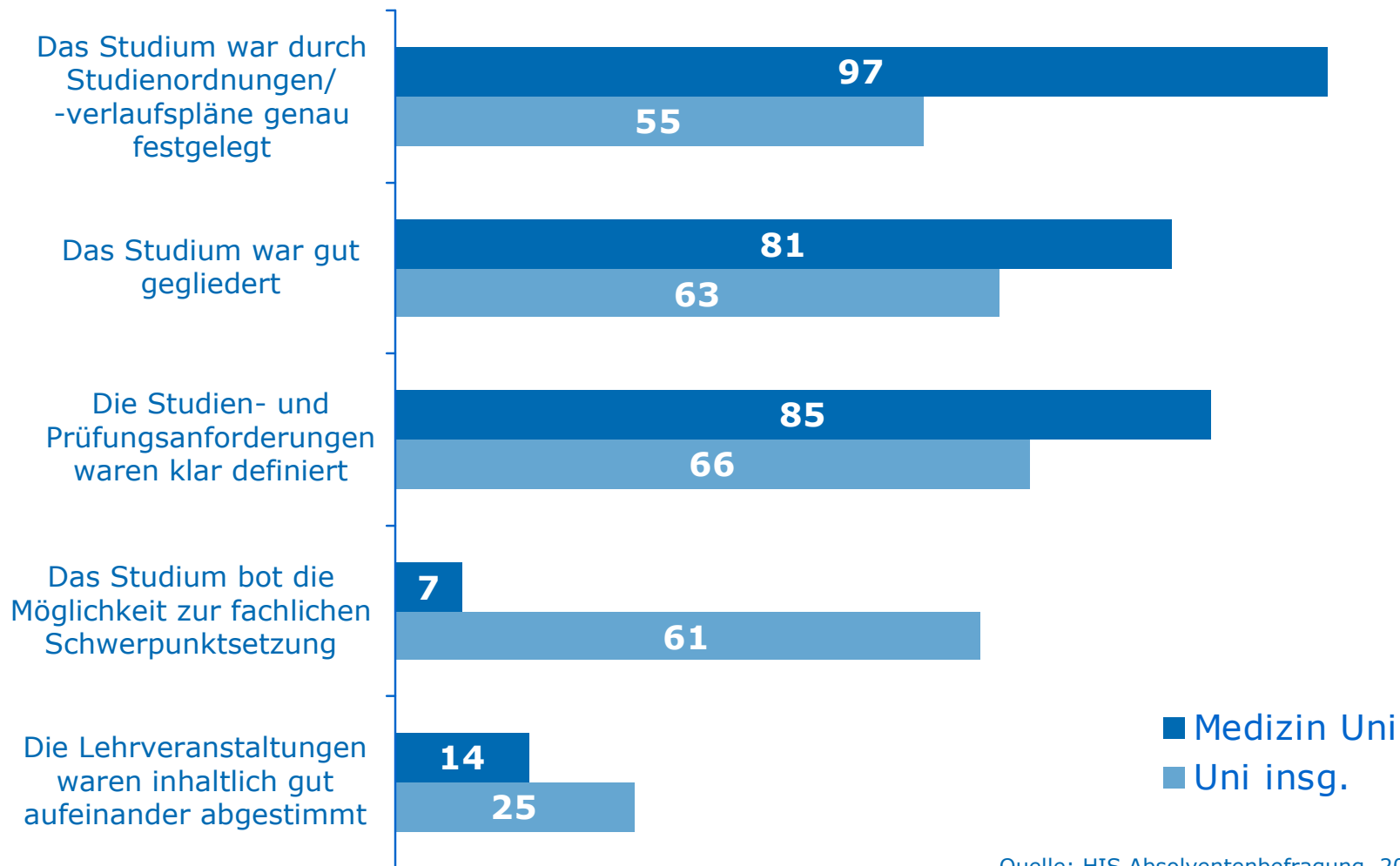
Bewertung von Studienmerkmalen in der Medizin und universitären Fächern insgesamt  
(Werte 1 und 2 einer Skala von 1 = „sehr gut“ bis 5 = „sehr schlecht“, in %)



Quelle: HIS Absolventenbefragung 2007

# Studienbewertung

Bewertung der Studien- und Prüfungsgestaltung in der Medizin und universitären Fächern insgesamt (Werte 1 und 2 einer Skala von 1 = „trifft genau zu“ bis 5 = „trifft gar nicht zu“, in %)

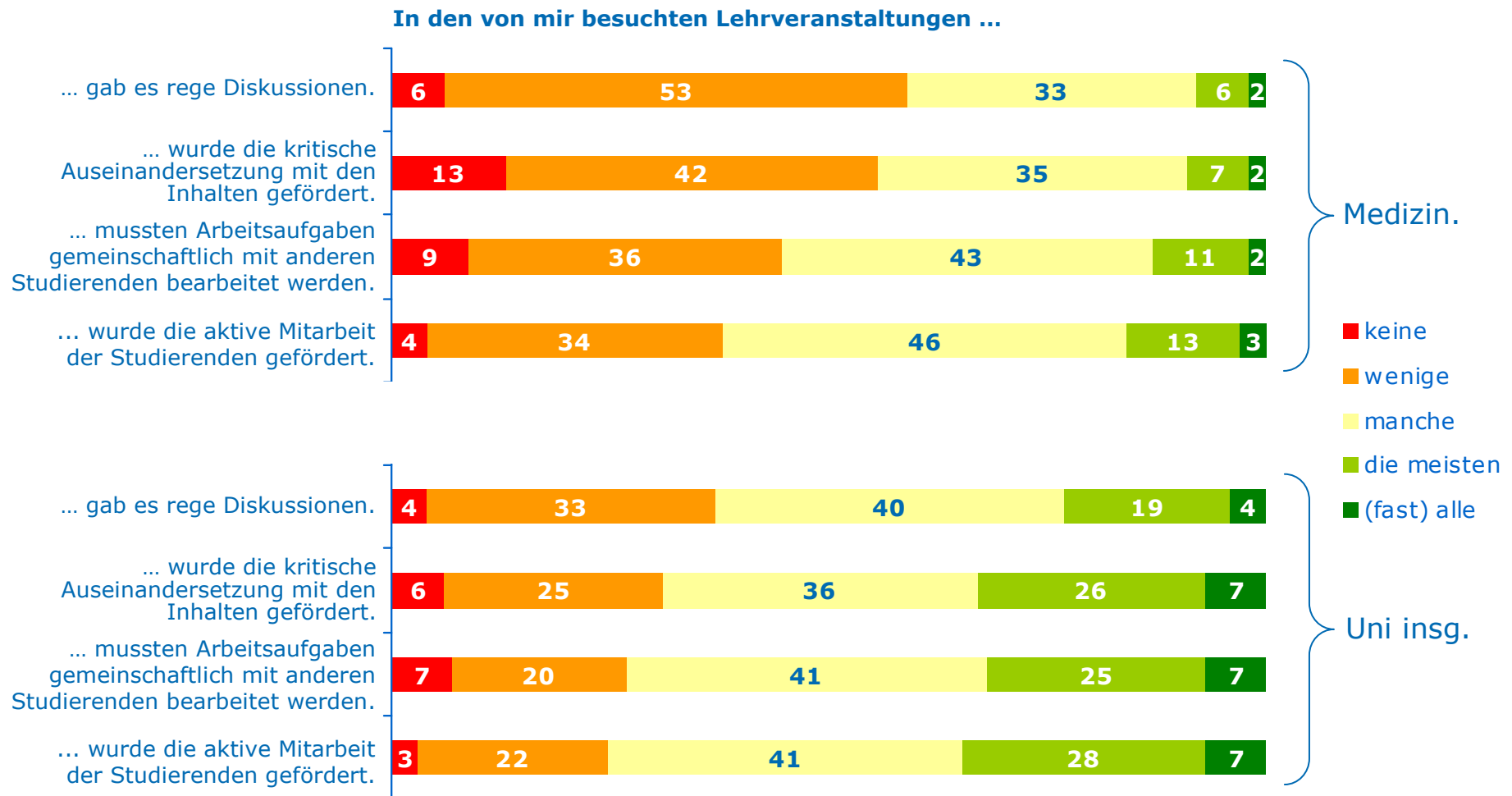


Quelle: HIS Absolventenbefragung 2007



# Studienbewertung

Einschätzung der Lehrveranstaltungen in der Medizin und universitären Fächern  
insgesamt (Werte in %)



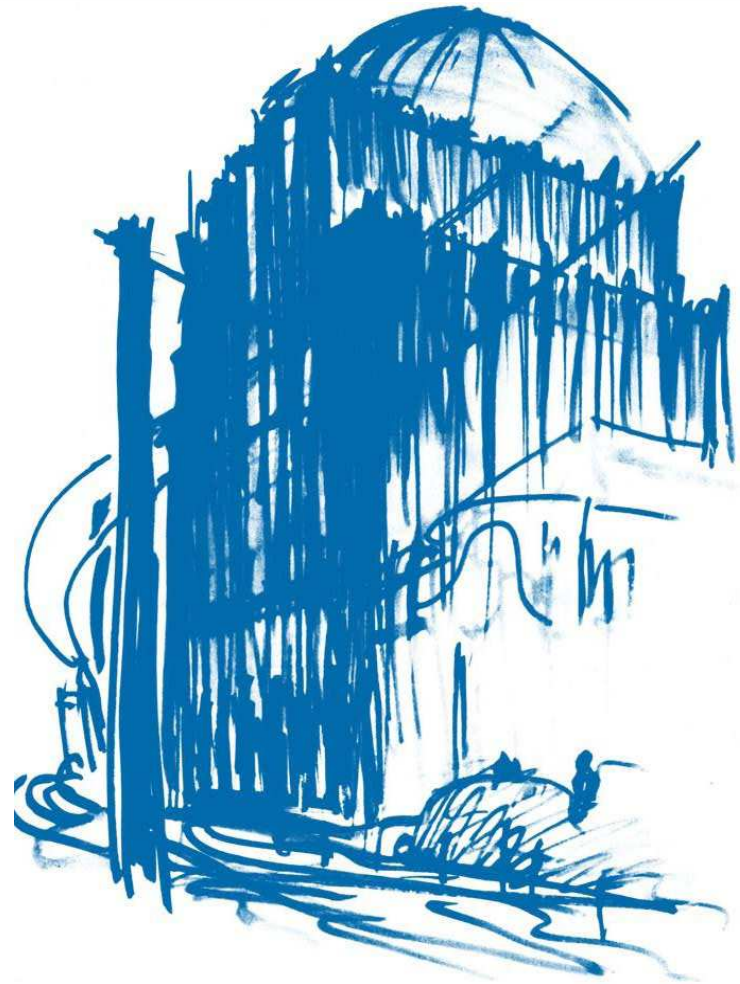
Quelle: HIS-Absolventenbefragung 2007

---

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!

HIS Hochschul-Informations-System GmbH  
Kolja Briedis  
Tel.: 0511/1220-232  
briedis@his.de

Weitere Informationen zu  
den HIS-Absolventenstudien:  
[www.his.de/absolventen](http://www.his.de/absolventen)



# Literatur

---

Ulrich Heublein/Christopher Hutzsch/Jochen Schreiber/Dieter Sommer:  
Internationale Mobilität im Studium 2009. (im Erscheinen)

Ulrich Heublein/Christopher Hutzsch/Jochen Schreiber/Dieter Sommer/Georg Besuch:  
Ursachen des Studienabbruchs in Bachelor- und in herkömmlichen Studiengängen. Ergebnisse einer bundesweiten Befragung von Exmatrikulierten des Studienjahres 2007/08. HIS|Projektbericht 2009.

Gregor Fabian/Kolja Briedis:  
Aufgestiegen und erfolgreich. Ergebnisse der dritten HIS-Absolventenbefragung des Jahrgangs 1997 zehn Jahre nach dem Examen. Hannover 2009.

Christoph Heine/Julia Willich/Heidrun Schneider/Dieter Sommer:  
Studienanfänger im Wintersemester 2007/08. Wege zum Studium, Studien- und Hochschulwahl, Situation bei Studienbeginn. Hannover 2008.

Christian Kerst/Michael Schramm:  
Der Absolventenjahrgang 2000/2001 fünf Jahre nach dem Hochschulabschluss. Berufsverlauf und aktuelle Situation. Hannover 2008.

Kolja Briedis:  
Übergänge und Erfahrungen nach dem Hochschulabschluss. Ergebnisse der HIS-Absolventenbefragung des Jahrgangs 2005. Hannover 2007.

Wolfgang Isserstedt/Elke Middendorff, Gregor Fabian, Andrä Wolter:  
Die wirtschaftliche und soziale Lage der Studierenden in der Bundesrepublik Deutschland 2006. 18. Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks durchgeführt durch HIS Hochschul-Informationssystem. Berlin 2007.